Studiengang Osteopathie MSc (CE)

Eine Kooperation von:
Wiener Schule für Osteopathie (WSO)
& Universität für Weiterbildung Krems (UWK)

Richtlinien
2025 – 2027

1. Informationen über den Lehrgang

Der Studiengang "Osteopathie MSc (CE)" wird von der Universität für Weiterbildung Krems (in weiterer Folge mit UWK abgekürzt) in Kooperation mit der Wiener Schule für Osteopathie (in weiterer Folge mit WSO abgekürzt) durchgeführt. Alle TeilnehmerInnen sind daher Studierende der UWK. Der Lehrgang wurde vom österreichischen Bundesministerium für Bildung und Frauen bewilligt.
Lehrgangsleitung: Mathilde Sengölge, PhD und Raimund Engel, MSc D.O.

2. Anmeldung - Vertragsabschluss

Die verbindliche Anmeldung zum Studiengang erfolgt auf der UWK Homepage[1]. Die Bewerbungsunterlagen werden der WSO zur Kenntnis gebracht, wo die Zulassungsberechtigung geprüft wird. Danach lädt die WSO zum Bewerbungsgespräch ein.
Nach positiver Absolvierung des Auswahlverfahrens bestätigt die UWK die Erfüllung der Voraussetzungen für einen Studienplatz. Die Erteilung erfolgt mittels schriftlicher Verständigung der TeilnehmerInnen. Entstandene Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können weder der Universität noch der WSO in Rechnung gestellt werden. Das Aufnahmegespräch entfällt für BewerberInnen, die ein solches bereits für einen anderen Studiengang der WSO in Kooperation mit der UWK absolviert haben oder die Gesamtausbildung an der WSO absolvieren.

Folgende Daten sind im Bewerbungsbogen anzugeben:
Vor- und Familienname, akademischer Grad, Wohnadresse, Rechnungsadresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Hinzuzufügende Beilagen:

- Lebenslauf (Europass-Lebenslauf)
- Motivationsschreiben (Letter of Intent)
- Für den Lehrgang relevante Zeugnisse über den medizinischen Erstberuf und die osteopathische Basisausbildung
- Reisepass oder Personalausweis, gültig zum Zeitpunkt der Bewerbung

Die Originaldokumente sind fallweise an der UWK zur Validierung vorzulegen! (per Zoom möglich)

- Nachweis über akademische/n Titel
- Pass
- Matura (Abitur), wenn im Lebenslauf angeführt

3. Persönliche Daten

Namens- und Adressänderungen sowie Änderungen der E-Mail-Adresse sind von den Studierenden der UWK über den Uniaccount, den jede/r Studierende zu Beginn des Studiums von der Uni erhält und der WSO per Mail binnen eines Monats mitzuteilen. Erfolgt keine Änderungsmeldung, gelten die zuletzt bekannt gegebenen Daten als gültige Zustelldaten. Die Studierenden erklären sich damit einverstanden, dass ihr Name und ihre Adresse(n) computergestützt erfasst, in eine TeilnehmerInnenliste aufgenommen und auf Anfrage an andere Studierende, OsteopathInnen oder die Praxisadresse an PatientInnen weitergegeben werden können. Ferner stimmen sie zu, Informationen der UWK und der WSO über weitere Veranstaltungen per E-Mail zu erhalten. Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

[1] unter https://www.donau-uni.ac.at/de/studium/osteopathie/bewerbung.html

Wichtig! Allen Studierenden wird eine E-Mail-Adresse der UWK zugewiesen (siehe Bewerbungsbogen), über die die UWK alle studienrechtlichen Informationen schickt. Eine Umleitung auf die persönliche E-Mail-Adresse ist möglich.

4. Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Zulassung zum Weiterbildungsstudium sind:

(1) ein Hochschulabschluss eines ordentlichen österreichischen oder gleichwertigen ausländischen Studiums auf Bachelorniveau mit mindestens 180 ECTS-Punkten der Humanmedizin, Zahnmedizin oder Physiotherapie und eine zusätzliche Basis-Ausbildung in Osteopathie im Umfang von mindestens 1000 Unterrichtseinheiten über mindestens 3 Jahre

oder

(2) der Abschluss eines Studiums auf Bachelorniveau mit zumindest 180 ECTS-Punkten, welches eine den internationalen Standards entsprechenden Vollzeit-Ausbildung in Osteopathie im Umfang von mindestens 4500 Unterrichtseinheiten über mindestens 4 Jahre darstellt

sowie in allen Fällen

(3) zwei Jahre einschlägige Berufserfahrung (geht aus dem Datum des relevanten Abschlusszeugnisses hervor)

(4) positive Absolvierung eines geeigneten Bewerbungsverfahrens

5. Aufnahme

Grundsätzlich erfolgt die Aufnahme bei entsprechender Qualifikation in der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldung. Nach dem Aufnahmegespräch wird die Bestätigung über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen an die UWK weitergeleitet. Von dort bekommt der/die BewerberIn weitere studienrechtlich relevante Informationen.

Die UWK schickt im Anschluss an die BewerberInnen:

- Die Bestätigung über den Studienplatz
- Die Rechnung über die Teilnahmegebühr

Die Zulassung an der UWK kann ordnungsgemäß nur dann erfolgen, wenn:

- Die Online-Registrierung unter http://www.donau-uni.ac.at/zulassung erfolgt ist
- Die Originaldokumente an der UWK vorgelegt wurden (per Zoom möglich)
- Die Teilnahmegebühr (bzw. 1. Rate) verbucht wurde

Die Matrikelnummer ist am Ende der erfolgreichen Online-Zulassung ersichtlich.

Achtung!
Auch bei Ratenzahlung wird nur einmalig eine Rechnung ausgestellt, die Einhaltung der Ratenvereinbarung ist in Eigenverantwortung vorzunehmen. Eine nicht fristgerechte Zahlung kann zum Verlust der Zulassung führen.

6. Studiendauer

Der Studiengang dauert 5 Semester (Mindeststudiendauer 4 Semester) und ist mit 120 ECTS-Punkten bewertet. Er findet berufsbegleitend in Form von Blockveranstaltungen statt. Die maximale Studiendauer beträgt 15 Semester.
Eine Anwesenheit von mind. 80% wird vorausgesetzt.

7. Regelungen des Lehrgangsablaufs

7.1. Unterbrechen

Der Studiengang wird prinzipiell als Einheit angeboten, eine Beurlaubung kann in bestimmten Fällen beantragt werden.

7.2 Versäumte Modulzeiten

Auch bei Versäumen einzelner Module oder Modultage ist die gesamte Lehrgangsgebühr zu entrichten. Die versäumten Inhalte sind von den Studierenden eigenverantwortlich nachzuholen und normaler Bestandteil der Prüfungen.

8. Veranstaltungsorte

Lehrgang Wien

Wiener Schule für Osteopathie GmbH (WSO)
Moeringgasse 20, 1150 Wien

Defensio (Präsentation der Master Thesis)

Donau-Universität Krems (UWK)
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems

oder

online (via Zoom-Konferenz)

9. Lehrgangsveranstaltung

Der Lehrgang setzt sich zusammen aus:

- Präsenzunterricht
- dokumentierter Praxisarbeit
  (3 supervidierte Behandlungen und klinisches Praktikum als Teil der dokumentierten Praxisarbeit)
- Prüfungen + Prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen*
- Verfassen und Verteidigen einer Master-Thesis

Der Lehrgang beginnt regulär im Wintersemester. Die aktuellen Lehrveranstaltungstermine werden von der Lehrgangsleitung bekannt gegeben.

*Lehrveranstaltungen, in denen Anwesenheitspflicht gilt, die als Ganzes benotet werden und bei denen neben der Anwesenheit auch Mitarbeit, Hausübungen und/oder Tests zur Leistungsbeurteilung dienen.

10. Lehrplan

	ECTS-Punkte
A. Fächer	63
1. Die fünf Modelle in der Osteopathie	**9**
1a. Das bio-psycho-soziale Modell in der Osteopathie	3
1b. Das Bioenergetisch-metabolische und das respiratorisch-zirkulatorische Modell in der Osteopathie	3
1c. Das strukturelle und das neurologische Modell in der Osteopathie	3
2. Osteopathische Spezialtechniken	**6**
2a. Balanced Ligamentous Technique und Behandlungsansätze in der Pädiatrie	3
2b. Osteopathie in der Gynäkologie und Andrologie	3
3. Klinische Integration	**6**
3a. Somato-viszerale und viszero-somatische Integration	3
3b. Synthese osteopathische Behandlungansätze und patienten-zentriertes Vorgehen	3
4. Clinical Reasoning 1	**6**
4.a. Einführung in Clinical Reasoning, Extremitäten,Wirbelsäule in der osteopathischen Praxis	3
4b. Anamnese, Pädiatrie und Embryologie in der osteopathischen Praxis	3
5. Clinical Reasoning 2	**6**
5.a. Psychiatrie, Pädiatrie, Gynäkologie, Neurologie in der osteopathischen Praxis	3
5.b. Klinische Problemfälle in der osteopathischen Praxis und Repetitorium	3
6. Techniken wissenschaftlichen Arbeitens	**9**
6a. Grundlagen wissenschaftliches Arbeiten	3
6b. Literaturanalyse	3
6c. Forschungsdesign: Kommunikation und Präsentation	3
7. Forschungsmethoden	**6**
7a. Qualitative Methoden	3
7b. Quantitative Methoden	3
8. Forschung in der Osteopathie	**6**
8a. Forschungsseminar	3
8b. Journal Club	3
9. Spezifische Forschungsmethoden (3 zu wählen)	**9**

Vertiefung zu Randomized Controlled Trials Vertiefung zu Systematic Reviews Vertiefung zu Qualitativen Methoden Vertiefung zu Reliabilitätsstudien Vertiefung Statistik Faszienkonzepte in der Osteopathie	3 3 3 3 3 3 3
B. Praktikum	**33**
B1. Internationale Kompetenzen	3
B2. Praktikum Beobachtung, Durchführung und Reflexion osteopathischer Behandlungen von PatientInnen, (teilweise unter Supervision in der osteopathischen Lehrklinik und in Lehrpraxen, teilweise in der eigenen Praxis), zu dokumentieren in einem Praktikumsportfolio	15
B3. Praktikum Vertiefung in Beobachtung, Durchführung und Reflexion osteopathischer Behandlungen von PatientInnen, zu dokumentieren in einem Praktikumsportfolio	15
C. Kolloquium zur Masterarbeit	3
D. Master Thesis	21
Gesamt	120

11. Vortragende

Zu den Vortragenden aus dem In- und Ausland zählen (Auszug, Änderungen vorbehalten):

Michael Biberschick, MMSc D.O. DPO
Osteopath in Wien

Johan Buekens, MSc D.O.
Osteopath in Garnich/Luxemburg

Prof. Jane Carreiro, D.O.
Professorin an der University of New England,
Osteopathin in Maine/USA

Thibaut Chassagne, D.O.
Osteopath in Maidstone/GB

Raimund Engel, MSc D.O.
Direktor und Geschäftsführer der WSO, Osteopath in Wien

Sebastian Fitzinger, MSc D.O.
Osteopath & Physiotherapeut in Timelkam

Eyal Ledermann; PhD MA DO
Osteopath in London/GB

Dr. Erich Mayer-Fally, MSc D.O.
Arzt für Allgemeinmedizin, Ärztlicher Leiter der WSO, Osteopath in Wien

Michael Mulholland-Licht, MSc D.O.
Osteopath in Australien

Isabelle Schüssler, MSc
Wissenschaftliche Mitarbeiterin der WSO

Paolo Tozzi, MSc D.O.
Osteopath in Rom

Raphael Van Assche, MSc D.O.
Ehrenpräsident der WSO, Osteopath in Wien

Dr. Norbert Wißgott
Facharzt für Allgemein- und Familienmedizin?

12. Unterrichtssprachen

Lehrveranstaltungen finden derzeit in deutscher, englischer oder französischer Sprache statt. Französisch- und englischsprachige Lehrveranstaltungen werden ins Deutsche übersetzt.

13. Finanzielle Regelungen

13.1 Lehrgangsgebühr

• **12.400,00 (inkl. Prüfungsgebühren)**
Die gesamte Gebühr ist zu Lehrgangsbeginn fällig. Die Studiengebühren sind derzeit umsatzsteuerbefreit. Zu Beginn des Studiengangs kann im Rahmen der Zahlungsvereinbarung mit der UWK Ratenzahlung beantragt werden.

13.2 Leistungsumfang

Im angegebenen Preis sind enthalten:

- Regulärer Unterricht
- Skripten (in digitaler Form und auf Papier)
- Planmäßige Prüfungstermine des Lehrgangs
- Wiederholungstermine nach nicht bestandenen Prüfungen
- Kosten für planmäßige Kliniktage
- Master-Thesis Betreuung

Nicht enthalten sind:

- Kosten für Anreise, Übernachtung, Verpflegung und andere Reisespesen

- Kosten für **außerplanmäßige** Prüfungstermine, die durch Verschiebung oder Fernbleiben seitens der Studierenden nötig werden
- Kosten für Supervisionen
- Kosten für **außerplanmäßige** Kliniktage
- Kosten für Fachliteratur oder anatomische Modelle

14. Leistungsnachweise

14.1 Fächer

Detaillierte Beschreibungen der Module und Fächer sowie die zu erbringenden Leistungsnachweise werden auf der E-Learning Plattform zur Verfügung gestellt.

Module	Leistungsnachweis
Die fünf Modelle in der Osteopathie	Mündliche und praktische Prüfung „Osteopathische Techniken, Diagnose und Behandlung“
Osteopathische Spezialdisziplinen	
Klinische Integration	
Clinical Reasoning 1	Mündliche und praktische Prüfung „Clinical Reasoning“
Clinical Reasoning 2	
Techniken wissenschaftlichen Arbeitens	ILV
Forschungsmethoden	Schriftliche Prüfung
Forschung in der Osteopathie	ILV
Spezifische Forschungsmethoden	3 schriftliche Prüfungen
Praktikum	Praktikumsportfolio
Kolloquium zur Masterarbeit	Konzept für Masterthese
Masterarbeit	Masterthese und Defensio positiv absolvieren

- ILV = prüfungsimmanente Lehrveranstaltung, die Leistung wird während der Lehrveranstaltung erbracht (können z.B. sein: Quizze, Seminararbeiten, Referate)

Beurteilung
Die Prüfungen des Studiengangs werden entsprechend den Bestimmungen des Universitätsgesetzes mit den Noten 1-5 (1: sehr gut, 2: gut, 3: befriedigend, 4: genügend, 5: nicht genügend) bewertet. Ein Fernbleiben vom geplanten Prüfungstermin ist dem Kursbüro der WSO mitzuteilen.

14.2 Praktikum

Positive Absolvierung des Praktikums

- **Praktikumsportfolio**

Durchführung und Reflexion des vorgeschriebenen Praktikums in der strukturierten Form eines Portfolios.
Das Portfolio ist entsprechend den Details im Leitfaden zu führen.

- **Supervidierte Behandlungen**

Während des Studiengangs sind drei supervidierte Behandlungen als Teil des Praktikums verpflichtend. Weiters ist eine supervidierte Behandlung als BeobachterIn zu absolvieren. Eine Übersetzung während der Supervisionen ist nicht vorgesehen, es ist aber bei Bedarf durchaus möglich, auf eigene Kosten eine/n

ÜbersetzerIn mitzubringen. Die Supervisionen sind bis Ende Juni VOR der klinischen Gesamtprüfung zu absolvieren.

PatientInnen
Grundsätzlich sind die Studierenden selbst dafür verantwortlich, eine/n PatientIn zur Supervision mitzubringen. Die PatientInnen haben gegenüber der WSO keinen Anspruch auf Ersatz der Reisekosten; alle Aufwände sind, je nach Vereinbarung, von den PatientInnen oder von den Studierenden zu tragen.

Kosten
Die Kosten der Supervisionen sind nicht im Preis des Lehrgangs enthalten und sind vor Ort zu bezahlen. Der jeweils aktuelle Preis für Supervisionen ist bei dem/der SupervisorIn zu erfragen, wobei es grundsätzlich so sein kann, dass der/die PatientIn die Kosten dafür trägt, da sie/er eine komplette osteopathische Behandlung erhält.

- **Kliniktage**

Während des Studiengangs sind 5 Kliniktage als Teil des Praktikums verpflichtend. Termine und Veranstaltungsorte werden zu Lehrgangsbeginn bekannt gegeben. Die Kliniktage sind bis spätestens Ende Juni VOR der klinischen Gesamtprüfung zu absolvieren. Die WSO behält sich vor, bei 2 negativ bewerteten Kliniktagen, die Zulassung zur klinischen Prüfung nicht zu erteilen. Die Kosten für die regulär absolvierten Kliniktage sind bereits im Kurspreis enthalten.

Beurteilung
Das Praktikum wird entsprechend den Bestimmungen des Universitätsgesetzes nach positiver Absolvierung mit „erfolgreich teilgenommen" bewertet.

14.3 Master-Thesis

Für den Abschluss des Studiengangs ist das Verfassen einer Master-Thesis samt Verteidigung entsprechend den aktuellen Masterthesen-Richtlinien verpflichtend. Die Master-Thesis ist in Deutsch oder Englisch zu verfassen und muss in beiden Fällen eine Kurzfassung (Abstract) auf Deutsch und auf Englisch beinhalten. Etwaige Kosten für die Übersetzung sind selbst zu tragen.

Beurteilung
Für das Verfassen und Verteidigen der Master-Thesis wird eine Gesamtnote vergeben.

15. Abschluss

Nach erfolgreicher Absolvierung aller erforderlichen Leistungen wird dem/der Studierenden der akademische Grad „Master of Science (Osteopathie)" verliehen. Dieser Grad wird dem Namen nachgestellt.
Zusätzlich erhält der/die Studierende ein Diplom der WSO.

16. Evaluation der Ausbildung

Die Qualität des Lehrgangs wird von Beginn an ständig überprüft. Dazu werden folgende Formen der Evaluation eingesetzt:

- Eine laufende Evaluation der Lehrpersonen und des Lehrplans durch die Studierenden mittels anonymer Fragebögen.
- Treffen der Lehrbeauftragten: Dabei werden die Lehrinhalte der einzelnen Lehrbeauftragten besprochen, was zu einer verbesserten Koordination der einzelnen Lehrveranstaltungen beiträgt.
- Evaluation durch den wissenschaftlichen Beirat: Bewertet werden alle Aspekte des Lehrgangs wie Organisation und Verbesserungsmaßnahmen aufgrund aufgezeigter Mängel.

17. Organisatorische Änderungen

Erforderliche organisatorische Änderungen im Rahmen der jeweiligen gültigen Verordnung, insbesondere die Verteilung des Lehrstoffes auf die Module, die Auswahl der Lehrkräfte oder den Veranstaltungsort behalten sich WSO und UWK vor. Sie berechtigen die Studierenden weder zur Stornierung noch zur Minderung des Entgelts bzw. zu Schadenersatzansprüchen.

18. Absage von Veranstaltungen

UWK und WSO behalten sich das Recht vor, Lehrgänge, insbesondere wegen Nichterreichens der MindestteilnehmerInnenzahl, abzusagen. In diesem Fall werden die bereits eingezahlten Lehrgangsgebühren rückerstattet. Weitergehende Ansprüche entstehen daraus jedoch nicht. UWK und WSO behalten sich weiters vor, Studierende bei schwerwiegenden Verstößen gegen die geltenden Regelungen von der Ausbildung auszuschließen.

Weiters sind erforderliche organisatorische Änderungen, insbesondere bezüglich Zusammenlegung von Kursen, Verschiebung von Kurstagen, Verteilung des Lehrstoffes auf die Kurse, Auswahl der Lehrkräfte oder Kursort fallweise möglich. Präsenzveranstaltungen können bei Bedarf ersatzweise als Webinar abgehalten werden. Diese Änderungen berechtigen die Studierenden weder zur Stornierung noch zur Minderung des Entgelts bzw. zu Schadensersatzansprüchen.

19. Copyright

Alle im Rahmen der Ausbildung selbstständig geschaffenen Werke von Studierenden bleiben im geistigen Eigentum der Studierenden. Die Studierenden erteilen der UWK und WSO unentgeltlich die zeitlich und örtlich unbegrenzte Werknutzungsbewilligung für sämtliche Verwertungsarten, einschließlich des Rechts zur Nutzung in Online-Netzen, insbesondere dem Internet. Die Nutzung des Werkes durch die Studierenden selbst wird dadurch nicht beschränkt. Die im Rahmen der Ausbildung beigestellten Ausbildungsunterlagen sind und bleiben geistiges Eigentum der UWK und WSO, bzw. der jeweiligen AutorInnen oder der WerkherstellerInnen und stehen ausschließlich jenen Personen zur persönlichen Verfügung, die an der Veranstaltung teilgenommen haben. Soweit sich nicht aus dem jeweiligen Inhalt der Lehrgangsunterlagen etwas anderes ergibt, ist ein über die freie Werknutzung (z.B. Anfertigung einzelner Vervielfältigungsstücke von einem Werk zum eigenen Gebrauch; Zitieren einzelner Stellen eines veröffentlichten Sprachwerkes, etc.) hinausgehender Gebrauch und damit jede den Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes widersprechende Verwendung sämtlicher Lehrgangsunterlagen der UWK und WSO ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der UWK und WSO bzw. der jeweiligen AutorInnen oder der WerkherstellerInnen nicht gestattet.

20. Tonband-, Foto- und Videoaufnahmen

Tonband-, Foto- und Videoaufnahmen während der Lehrveranstaltungen sind generell möglich, brauchen aber die Zustimmung der Vortragenden. Videoaufnahmen sind nur während der praktischen Demonstration von Techniken erlaubt.

Stand: Mai 2025
Änderungen vorbehalten
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten